



48. Hauptversammlung der SBK Sektion ZH/GL/SH

19. März 2024, 18.00 – 19.25 Uhr

Universitätsspital, Hörsaal Nord 1 D 304, Zürich

Begrüssung

Die Präsidentin Monika Anderegg begrüsst alle Anwesenden zur diesjährigen Hauptversammlung mit anschliessendem Podium. Besonders begrüsst sie Azra Karabegovic, Mitglied des Zentralvorstands. Azra Karabegovic richtete einige Worte an die Anwesenden und überbrachte die Grüsse des Präsidiums und des Zentralvorstands des SBK-ASI.

Leandra Kissling gratulierte:

- Renata Grünenfelder zur Wahl in den Kantonsrat Zürich.
- Patrick Hässig, welcher neu im Nationalrat ist und zudem noch den „Viktor Award“ gewonnen hat.
- Verena Fässler zur Wahl als Präsidentin der Fürsorgestiftung des SBK-ASI.
- Alessia Schrepfer, welche zur „Jungunternehmerin des Jahres“ gewählt wurde.

Beginn der Hauptversammlung:

1 Wahl der Stimmenzählerinnen

Andrea Becker

Martin Schmid

Beide wurden einstimmig gewählt. Ketí Widmer erläuterte die Abstimmungsmöglichkeiten via Stimmkarte oder elektronischer Abstimmung.

2 Genehmigung Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde einstimmig genehmigt.

Es waren 41 Stimmberechtigte anwesend, ab ca. 18.20 Uhr 43 Stimmberechtigte

Das absolute Mehr lag bei 22 Stimmen.

3 Genehmigung des Protokolls der HV vom 29. März 2023

Das Protokoll wurde mit 40 Stimmen genehmigt und verdankt.

4 Bericht der Präsidentin über das Verbandsjahr 2023

Der Jahresbericht wurde elektronisch zugestellt und wird nach Abnahme durch die anwesenden Mitglieder auf der Website (Publikationen) aufgeschaltet.

Das Gesundheitswesen ist nach der Corona-Krise nach wie vor in einem grossen Umbruch: Fehl- und Unterfinanzierung der Akteure, das Stichwort «Fachkräftemangel» in allen Medien und unsere Berufsangehörigen mittendrin: Der Pflegenotstand ist real und leider sind Lösungen dagegen noch nicht absehbar.

Bildung

2023 konnten wir drei Lehrgänge mit mehreren Modulen durchführen. Viele einzelne Kurse mussten wegen zu wenigen Anmeldungen abgesagt werden.

Mitgliederentwicklung

Auch im Berichtsjahr 2023 konnte trotz aller Anstrengungen der Mitgliederverlust nicht wettgemacht werden. Wir sind mit insgesamt 4'069 ordentlichen Mitgliedern und 66 HCA-Mitgliedern aber nach wie vor die zweitgrösste Sektion des SBK-ASI.

SBK-Vorstellungen bei Pflegestudierenden und Lernenden FAGE

Auch 2023 konnten wir den SBK und unsere Sektion wiederum an vielen Schulen und Gesundheitsbetrieben vorstellen und dadurch viele Neuanmeldungen für „Swiss Nursing Students“ erreichen.

Pflege@Politik!

Im Hinblick auf die im Februar 2023 anstehenden kantonalen Wahlen in Zürich wurde eine neue Plattform gegründet, um gemeinsam mit kandidierenden SBK-Mitgliedern sowie Supporter:innen unserer Anliegen die Stimme der Pflege im Kantonsrat zu stärken. Trotz unserer sehr beschränkten finanziellen Mittel wurden Renata Grünenfelder (SP) sowie Patrick Hässig (GLP) neu in den Kantonsrat gewählt. Unsere Mitglieder Claudia Hollenstein (GLP) und Brigitte Rösli (SP) wurden wiedergewählt. Patrick Hässig (GLP) wurde als Kantonsrat gewählt und rückte im Herbst in den Nationalrat nach.

5 Genehmigung des Jahresberichtes 2023

Die Hauptversammlung genehmigte den Jahresbericht ohne Gegenstimmen.

6 Genehmigung des Revisionsberichts, der Jahresrechnung 2023 sowie die Entlastung des Vorstands

Der Revisionsbericht lag aus Gründen, die den Anwesenden mündlich dargelegt wurden, an der Hauptversammlung (HV) nicht vor. Der Vorstand ersuchte deshalb die HV darum, einen Antrag stellen zu können, der nicht traktandiert war. Mit dem Antrag soll ermöglicht werden, dass die HV vorbehältlich eines nachgereichten Revisionsberichts – der die Abnahme der Jahresrechnung 2023 empfiehlt –, die Jahresrechnung 2023 vorbehältlich abnimmt und vorbehältlich Décharge (Entlastung) erteilt.

Der Vorstand erläuterte den ordentlichen Ablauf, welchen es an der HV bedarf, damit ein Antrag statutenkonform an der HV gestellt werden kann. Er erklärte, dass in einer ersten Abstimmung darüber Beschluss gefasst werden müsse, ob der Antrag für die Hauptversammlung erheblich sei. Diese Abstimmung bedürfe zur Erklärung der Erheblichkeit des Antrags eines zwei-Drittel-Mehrs der anwesenden Mitglieder an der HV. Werde die Erheblichkeit des Antrags mit dem nötigen zwei-Drittel-Mehr beschlossen, habe die HV in einer zweiten Abstimmung über die Genehmigung des Antrags zur Beschlussfassung an der HV abzustimmen. Genehmige die HV den Antrag zur Beschlussfassung an der HV, könne in einer dritten Abstimmung über den Antrag selbst abgestimmt werden.

Der Vorstand informierte die HV zudem darüber, dass im Falle dessen, dass der Revisionsbericht wider Erwarten eine Ablehnung der Jahresrechnung 2023 beinhalten würde, eine ausserordentliche Hauptversammlung einzuberufen ist. Empfehle der nachgereichte Revisionsbericht hingegen die Abnahme der Jahresrechnung, müsse keine ausserordentliche HV durchgeführt werden, da damit der im Antrag enthaltene Vorbehalt durch den nachgereichten Revisionsbericht aufgehoben sei. Durch das Aufheben des Vorbehalts gelte die Jahresrechnung 2023 als abgenommen und der Vorstand sei durch die Décharge-Erteilung entlastet.

Beschlussfassung:

Erklärt die Hauptversammlung den Antrag des Vorstands als erheblich?

Der Antrag wurde mit 38 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen mit dem geforderten zwei-Drittel-Mehr angenommen.

Genehmigen die Anwesenden den Antrag?

Der Antrag wurde mit 39 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen angenommen.

Nehmen Sie vorbehältlich eines positiven Revisionsberichts die Jahresrechnung ab und erteilen Sie dem Vorstand damit vorbehältlich Entlastung?

Der Antrag wurde mit 39 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen angenommen.

7 Genehmigung des Budgets 2024 und des Finanzplans 2025

Der Antrag wurde mit 29 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 13 Enthaltungen angenommen.

8 Ausblick auf das Verbandsjahr 2024

Umsetzung Pflegeinitiative: Unsere absolute Priorität – Bildungsoffensive umsetzen und das Paket 2 (Ausbildungsbedingungen) verankern.

Bildungsangebote weiter entwickeln: Wir möchten uns auf die wichtigsten Angebote fokussieren. Den Wiedereinstiegskurs werden wir neu auch für den Kanton Schaffhausen anbieten können.

Mitgliedergewinnung: Alle Mitglieder sind gefragt – wir brauchen Mitglieder, damit wir als SBK überleben und die Zukunft sichern können!

SBK-Gesamtprojekt: Wir arbeiten aktiv an der Zukunft des SBK-ASI mit, vertreten die Interessen unserer Sektion und sorgen für eine nachhaltige Finanzierung.

9 Antrag an die Delegiertenversammlung: Mitgliederbeiträge

Die finanzielle Situation wurde den Mitgliedern bereits unter Traktandum 7 offen dargelegt. Der Vorstand erläutert, dass er daher zur Verbesserung der finanziellen Situation einen Antrag (einen Hauptantrag sowie zwei damit zusammenhängende Eventualanträge) an die Delegiertenversammlung (DV) stellen will. Obwohl ein Projekt zur «Organisationsentwicklung der Verbandsstrukturen und Sicherstellung der finanziellen Zukunft des SBK» am Laufen sei, sei es wichtig, bereits jetzt für eine Verbesserung der finanziellen Situation der Sektion aktiv zu werden. Daher werde der traktandierte Antrag für «föderalistische Mitgliederbeiträge» vom Vorstand an die HV zur Abstimmung gestellt. Nehme die HV den Antrag an, könne dieser bei der DV eingereicht werden, damit die Delegierten an der DV des SBK darüber abstimmen können. Den anwesenden Mitgliedern wurde der Antrag zwecks Willensbildung ausgehändigt und mündlich erläutert. Fragen der Anwesenden Mitglieder wurden aufgenommen und beantwortet, bevor über den Antrag abgestimmt wurde.

Beschlussfassung:

Der Antrag wurde mit 24 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen angenommen.

Abbruch der Hauptversammlung

Aus Zeitgründen musste die Hauptversammlung nach dem letzten Antrag abgebrochen werden. Es wird eine neue, ausserordentliche Hauptversammlung 2024 stattfinden.

Dank

Monika Anderegg bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Engagement im SBK und für die Teilnahme an der Hauptversammlung. Sie lud zum anschliessenden Podium ein und beendet die Hauptversammlung um 19.25 Uhr ab. Die Mitglieder werden zeitnah über eine ausserordentliche Hauptversammlung zur Genehmigung der restlichen Traktanden sowie für die anstehenden Wahlgeschäfte informiert.

Schwerzenbach, 21. März 2024

Protokoll:



Barbara Höbel
Assistentin Sektion